

„Rente“ gespendet

Sport-Kita „Rabatz am Berg“ profitiert

Rhynern – Der Förderverein „Rabatz am Berg“ der gleichnamigen Kindertagesstätte unter dem Dach des SV Westfalia Rhynern freut sich über die Spende von 500 Euro, mit der die Ausstattung der neuen Kita weiter verbessert werden soll. Die Spende stammt von Burkhard Euteneuer, einem ehemaligen Mitarbeiter der Firma Hugo Schneider GmbH aus Rhynern. Eigentlich wollte Firmenchef Hans Joachim Schneider das Geld seinem ehemaligen Mitarbeiter Burkhard Euteneuer zum Abschied ins Rentendasein überweisen.

Euteneuer war 30 Jahre

lang im Betrieb tätig und setzte damit eine Familientradition fort, arbeiteten doch schon der Großvater und Vater im Unternehmen. Doch der Maschinist und Baggerfahrer verzichtete auf das Geld und wollte dies lieber einem gemeinnützigen Zweck zukommen lassen. Den Tipp, wohin das Geld stattdessen gehen soll, gab ihm schließlich sein Chef, der obendrauf noch ein „Bobbycar“ zur Aufstockung des ersten Fuhrparks der Sport-Kita, die am 1. August an den Start gegangen ist, packte. Von der Spende soll übrigens ein kleiner „Kinderbus“ für Spaziergänge beschafft werden. jb



Spende überreicht: Baggerfahrer Burkhard Euteneuer (2. von links) spendete seinen „Rentengeld“ in Höhe von 500 Euro an den Förderverein „Rabatz am Berg“ der gleichnamigen Sportkita, vertreten durch Arnd Beuning (links) und Einrichtungsleiterin Jessica Wöckel. Hans-Joachim Schneider (rechts) hatte seinem Ex-Mitarbeiter den Tipp gegeben. FOTO: BEUNING